

# Food Science Dialog 2017

## Transparenz, Kommunikation und Kontrolle

18.09. – 21.09.2017

HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE  
WISSENSCHAFTEN HAMBURG  
Hamburg University of Applied Sciences

### DER FOOD SCIENCE DIALOG

Unter dem Titel „Transparenz, Kommunikation und Kontrolle“ steht in diesem Jahr eine abwechslungsreiche Mischung von Fachvorträgen sowie eine Führung zur Spirituosen- und Rotsponherstellung beim Weinhaus „Heinr. von Have GmbH & Co. KG“ in Bergedorf auf dem Programm, um

eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis zu schaffen. Thematisch werden in diesem Jahr unter anderem die folgenden Themenfelder behandelt: Das Kontrollbarometer, die neue Kontrollverordnung (EU) 2017/625, die Geflügelpest, Wein, Lebensmittelbetrug, Risikokommunikation und Katastrophenmanagement.

Der jährlich stattfindende Food Science Dialog bietet ein interaktives Forum, um

sich aktuellen Fachthemen aus dem Blickwinkel verschiedener fachlicher Disziplinen zu nähern. Anerkannte Expertinnen und Experten aus Lebensmittelunternehmen, Behörden, Hochschulen, Forschungsinstituten und Verbänden werden aktuelle Entwicklungen und Trends der genannten Themenfelder diskutieren. Der Food Science Dialog bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft, Verwaltung und Wirtschaft.

### TEILNAHME- VORAUSSETZUNGEN

Der Food Science Dialog ist von der Zertifizierungsstelle für die Fortbildung von Lebensmittelchemikern (insgesamt 46 Punkte, davon entfallen 10 Punkte auf den 18.9. und jeweils 12 Punkte auf den 19.9., 20.9. und 21.9.) und von der Akademie für Tierärztliche Fortbildung (insgesamt 22 Stunden, davon entfallen jeweils 5 Stunden auf den 18.9. und den 19.9. und jeweils 6 Stunden auf den

21.9. und den 22.9.) anerkannt. Daher werden für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Wirtschaft, für Tierärztinnen und Tierärzte und für Lebensmittelchemikerinnen und Lebensmittelchemiker für diese Veranstaltung Beiträge erhoben. Für alle weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer entfällt die Teilnahmegebühr. Es besteht auch die Möglichkeit, nur tageweise teilzunehmen.

**Bitte beachten Sie, dass für eine Teilnahme eine vorherige Anmeldung erforderlich ist.**

HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE  
WISSENSCHAFTEN HAMBURG  
Fakultät Life Sciences / Food Science  
Raum 1.07 a/b  
Ulmenliet 20  
21033 Hamburg

#### ANSPRECHPARTNER:

Prof. Dr. Martin Holle  
Mobil: +152.34363589  
Telefon: +49.40.428 75-6288  
martin.holle@haw-hamburg.de

Der Food Science Dialog Hamburg 2017 wird von der HAW Hamburg, der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) und der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG) organisiert und durchgeführt.

# Programm 2017



Veranstaltungsort: HAW Hamburg,  
Fakultät Life Sciences / Food Science,  
Raum 1.07 a/b, Ulmenliet 20, 21033 Hamburg

## MONTAG 18.9.2017

- Moderation: Herr Dr. Buschhausen-Denker (BGV)  
09:00-09:30 Ankommen & Kaffee
- 09:30-10:00 Begrüßung
- 10:00-10:30 Transparenz der Lebensmittelüberwachung:  
Eine Einführung  
(Herr Dr. Buschhausen-Denker, BGV)
- 10:30-11:15 Transparenz der Lebensmittelüberwachung:  
Von der Positiv- und Negativliste zum  
Smiley-System in Berlin-Pankow  
(Herr Dr. Zengerling, BA Pankow von  
Berlin)
- 11:15-11:30 Pause
- 11:30-12:15 Transparenz der Lebensmittelüberwachung:  
Das Kontrollergebnis-Transparenz-Gesetz  
in NRW (Frau Dr. Krüger, MKULNV NRW)
- 12:15-13:00 Mittagessen
- 13:00-13:45 Transparenz der Lebensmittelüberwachung:  
Einführung eines Hygienebarometers in  
Niedersachsen  
(Frau Hogeback, ML Niedersachsen)
- 13:45-14:30 Transparenz der Lebensmittelüberwachung:  
Das Hamburger Hygiene Siegel  
(Frau Grünwald, VS Altona)
- 14:30-15:00 Kaffee
- 15:00-16:45 Transparenz im Hafen: Internationale  
Einfuhrkontrollen (Frau Dr. Gerulat, VEA)

## DIENSTAG 19.9.2017

- Moderation: Herr Dr. Schiwiek (BGV)  
09:00-09:30 Ankommen & Kaffee
- 09:30-10:30 Die neue EU-KontrollIVO 2017/625 -  
Was wird anders?  
(Herr Dr. Preuß, LAVES Niedersachsen)
- 10:30-11:15 Pflanzenkontrolle  
(Herr Müller-Sannmann, BWVI)
- 11:15-11:30 Pause
- 11:30-12:15 Die neue KontrollIVO 2017/625 in Bezug  
auf Tierschutz  
(Frau Dr. Stetter, MLR Baden-Württemberg)
- 12:15-13:00 Mittagessen
- 13:00-15:00 Weinherstellung und Aufgaben der  
Weinüberwachung  
(Frau Grauer, HU)
- 15:00-15:30 Pause (10 Minuten) und Weg (20 Minuten)
- 15:30-16:45 Führung zur Spirituosen- und  
Rotsponherstellung bei von Have  
(max. 25 Pers.)

## MITTWOCH 20.9.2017

- Moderation: Herr Prof. Dr. Holle (HAW)  
09:00-09:30 Ankommen & Kaffee
- 09:00-10:30 Lebensmittelbetrug - PR-Hype oder  
Bedrohung für Lebensmittelsicherheit und  
Redlichkeit (Herr Prof. Dr. Nöhle)
- 10:30-11:15 Schwierigkeiten der strafrechtlichen Kontrolle  
von Fällen des Lebensmittelbetrugs  
(Herr Prof. Dr. Bosch, Uni Bayreuth)
- 11:15-11:30 Pause
- 11:30-12:15 Lebensmittelbetrug - Alter Wein in neuen  
Flaschen  
(Herr Dr. Meylahn, LAVES Niedersachsen)
- 12:15-13:00 Mittagessen
- 13:00-13:45 Die Geflügelpest 2016/17 - Bekämpfung  
des Ausbruchsgeschehens aus Ländersicht  
(Frau Dr. Gottstein, ML Niedersachsen)
- 13:45-14:30 Geflügelpest: Epidemiologie und Lehren aus  
dem Geschehen der Jahre 2016-2017  
(Herr Prof. Dr. Conraths, FLI)
- 14:30-15:00 Kaffee
- 15:00-16:45 Bestandsräumung, Reinigung, Desinfektion  
und Entwesung im Tierseuchenfall durch  
einen privaten Dienstleister  
(Herr Koslitzki, Vetcon)

## DONNERSTAG 21.9.2017

- Moderation: Frau Prof. Dr. Riehn (HAW)  
09:00-09:30 Ankommen & Kaffee
- 09:30-10:30 Die Lebensmittelampel - Transparenz für  
gesundes Essen?  
(Frau Schwartau, Verbraucherzentrale HH)
- 10:30-11:15 Katastrophen bewältigen - Ohne Verlust  
von Transparenz, Kommunikation und  
Kontrolle? (Frau Lampe, BGV)
- 11:15-11:30 Pause
- 11:30-12:15 Risikokommunikation im Spannungsfeld von  
Wissenschaft und öffentlicher Risikowahr-  
nehmung (Herr Thier-Kundke, BfR)
- 12:15-13:15 Mittagessen
- 13:15-13:45 Information der Öffentlichkeit unterhalb der  
Schwelle der Gesundheitsgefahr - neuer § 40  
Abs. 1a LFGB (Frau Sieber, BLL)
- 13:45-14:30 Meldepflicht für Labore nach § 44 Abs. 4a  
LFGB - Problemfelder (Herr Dr. Stanislawski)
- 14:30-15:00 Kaffee
- 15:00-16:45 Technische Unterstützungssysteme bei der  
Simulation von Großschadenslagen  
(Herr Prof. Dr. Tolg, HAW)